

# Chor-Information

## Dankbar in die Zukunft schauen - gemeinsam als Chor und als Konzertbesucher!

### Dankbar wofür?

Wir sind dankbar dafür, dass es uns noch gibt. Das ist keine Selbstverständlichkeit. Es gibt uns noch als Chor, es gibt Dich noch als Zuhörer. Was wären wir als Chor, ohne Dich als Zuhörer?

### Gemeinsam oder ....?

Wir alle mussten schmerzvoll erleben, wie schnell es in Richtung **Einsamkeit und Angst** gehen kann. Wir brauchen einander! Das gilt immer: in der Familie, in der Firma, in der Gesellschaft, in der Kultur.

### Gesundheitliche Sichtweise:

Längst weiß man, dass Singen für Körper und Geist ein sehr gesundes Training ist, welches in jedem Alter auf seine Weise möglich ist. Es wird jede Woche zwei Stunden lang intensiv geprobt. Das beginnt mit Atemübungen und endet mit Konzerten, welche wir schließlich auswendig singen. **Dieses regelmäßige Training braucht Disziplin**, klare Zielvorgaben vom Obmann und von der Chorleiterin und vor allem das richtige Maß, damit die Freude am Singen im Mittelpunkt ist.

### Die gesundheitlich positive Wirkung gilt auch für Dich, als Konzertbesucher:

Es findet wieder **Begegnung** statt. Man trifft einander in entspannter Atmosphäre. Musik und Gesang schaffen wieder eine gesunde und positive Stimmung. Weg vom Alltag, weg von den vielen Negativmeldungen der Medien. Wir haben es in der Hand, die Stimmung in der engsten Umgebung zu beeinflussen und zu gestalten.

### Kultur als regionalen Auftrag?

Ist Kultur das, was uns in den Medien täglich angeboten wird? Ist es nicht besser, unsere **Regionalität** weiter zu beleben und weiter zu fördern? Gerade in letzter Zeit mussten wir erleben, wie viele regionale Veranstaltungen nicht mehr abgehalten werden konnten.



### Volkskultur im alten Stil?

Nichts bleibt, wie es ist. Schön, wenn alte Kultur mit der neuen Kultur vermischt wird und wahrscheinlich auf längere Sicht von der neuen Kultur abgelöst wird. Gerade beim „**Aufsteigern - die Show**“ durfte der „Steirische Jägerchor“ mit den „Kernölamazonen“ einen Beitrag bringen, der gezeigt hat, wie es funktionieren kann. Ein weiteres Beispiel bei dieser Fernsehendung: gemeinsamer Auftritt einer Volkstanzgruppe mit Profitänzern. Sehr beeindruckend!

### Älter werden und sich jünger fühlen - das ist die Kunst des Lebens. Geht das überhaupt?

Man hört und liest sehr viel darüber, wie wichtig **Ernährung, Bewegung und Entspannung** sind. Zum Entspannen gehören natürlich das Singen und das Genießen von Konzerten. Bei Konzerten treffen wir aufeinander, können feiern, uns austauschen und auch zur Ruhe kommen.

Echte Bindung zwischen Menschen entsteht nur in der realen Begegnung. Facebook & Co sind nur für Erstkontakte und oberflächliche Kontakte geeignet. Wir brauchen einander! Nutzen wir unsere Möglichkeiten in der engeren und weiteren Umgebung.

### Schon 50 Jahre alt - erst 50 Jahre jung?

Jedes Alter hat seine positiven Seiten. Das ist im Leben eines Menschen so, das ist im Chorleben so. Gewisse Dinge macht man nicht mehr, für andere Dinge ist die langjährige Erfahrung wieder sehr nützlich. Alles ändert sich, wir können hoffentlich immer wieder in unserem Leben entscheiden, was wir tun wollen. Schön, wenn wir **aktiv mitgestalten** können. Der Steirische Jägerchor ist ebenfalls 50 Jahre alt. Bleiben wir aktiv, so gut es geht und lassen wir die Veränderungen zu.

Wer aktiv bleibt, sich gerne bewegt, naturverbunden lebt und die regionale Kultur mitgestaltet oder genießt, hat mehr vom Leben.

Musik, Tanz, Humor und Kultur allgemein sind eine ideale Basis, um die weniger schönen Seiten des Alltags nicht so stark an sich heranzulassen.

### Dankbar können wir zurückblicken auf:

- **Romreise** mit Wertungssingen
- **50 Jahr-Jubiläum** im Stefaniensaal in Graz
- Singen bei Messen und Jagdveranstaltungen, bei den Buschenschänken **Legat und Schneeberger**, bei Jubiläumsfeiern und natürlich beim Konzert mit unseren „Freunden und Förderern“